

PRESSEINFORMATION

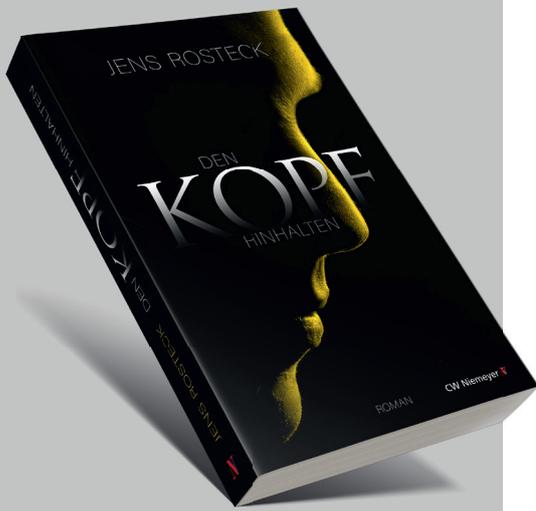
JENS ROSTECK

DEN  
**KOPF**  
HINHALTEN



Roman

CW Niemeyer **N**



# Inhalt

Zum Inhalt

Der Autor  
Jens Rosteck

Die Idee  
zum Buch

Pressestimmen

Rezensionen

Das Buch

Werbemittel/  
Downloads

Kontakt/  
Links

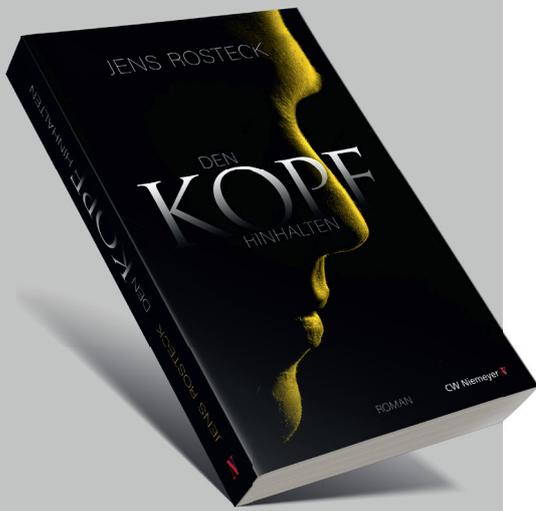
Was bringt einen unbescholtenen jungen Mann dazu, im Auftrag einer übergeordneten Instanz ein Vierteljahrhundert lang Hunderte von Menschen zu töten?

Rupert Beaufort ist kein Serienmörder, der zwanghaft handelt, kein kaltblütiger Killer oder Racheengel, sondern er befördert, als bevorzugter Henker der britischen Justiz, Kriminelle wie unschuldig Verurteilte methodisch, distanziert und mit Gelassenheit in den Tod – den Tod durch den Strang.

Der unscheinbare Kneipenwirt Beaufort, als jüngster Spross einer Henker-Dynastie von der Richtigkeit seines Tuns überzeugt und von Stolz auf eine erfolgreiche Familientradition erfüllt, übt sein makabres Metier nebenbei aus und wird wegen seiner Präzision, Schnelligkeit und „Humanität“ geschätzt. Und auch verehrt: Im Milieu der Galgenmänner gilt er, der seine Berufung zum Vollstrecker früh gespürt hat, als großes Vorbild.

Im England der Dreißiger- bis Fünfzigerjahre hat Beaufort sein Gewissen unter Kontrolle, seine Emotionen im Griff und die öffentliche Meinung auf seiner Seite. Erst allmählich kommen dem Eifrigen begründete Zweifel an seinem Handeln, gerät sein Selbstverständnis ins Wanken: als er nach 1945 im britisch besetzten Hameln etliche Kriegsverbrecher wie am Fließband hinrichten muss. Als er es mit einem befreundeten Sangesbruder und mit einer selbstbewussten Mörderin zu tun bekommt. Als das Medieninteresse an seiner Person zu groß und er selbst zum Star und Sündenbock wird. Und als Rupert, gegen Ende seiner Laufbahn, dem italienischen Pianisten Sandro Magazzino in dessen Todeszelle gegenübertritt – einem einstigen Wunderkind und unglücklich Verliebten, der in Paris seine Leidenschaft entdeckt hat.

Jens Rosteck erzählt in seinem packenden Roman die Lebensgeschichten zweier Männer, die ungleicher nicht sein könnten, und porträtiert auch ihre Frauen. Und er problematisiert zugleich die moralischen Grundlagen einer Gesellschaft, die sich mit der Anordnung der Todesstrafe zum Richter über Wert und Unwert menschlichen Lebens aufschwingt. Indem der Staat die Verantwortung für den schockierenden Tötungsakt einem Einzelnen aufbürdet: dem „chief executioner“. Freiwillig wird er zum zuverlässigen Vertreter eines Landes, wo man das schmutzige Geschäft des Hängens einem Saubermann überlässt.



# Jens Rosteck

Zum Inhalt

Der Autor  
Jens Rosteck

Die Idee  
zum Buch

Pressestimmen

Rezensionen

Das Buch

Werbemittel/  
Downloads

Kontakt/  
Links

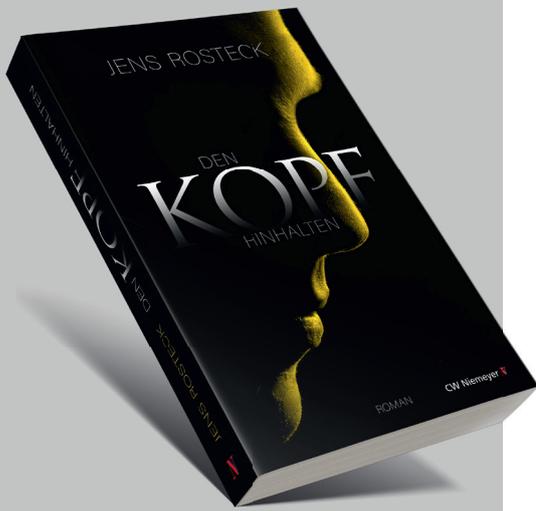


Jens Rosteck, Dr. phil., ist ein vielseitiger deutscher Schriftsteller, Musikologe und Literaturwissenschaftler. Als Kulturgeschichtler, Musikwissenschaftler, Forscher, freier Buchautor, Biograph, Journalist und Pianist wirkt er in Frankreich und Deutschland. Als Buchautor hat sich Jens Rosteck vor allem als Kulturgeschichtler

und Verfasser von (Doppel-)Biographien zur internationalen Musik- und Literaturgeschichte einen Namen gemacht – Darstellungen, die sich sowohl an Spezialisten als auch an ein breites, interessiertes Lesepublikum richten.

In seinen bisher sechzehn Büchern verbindet er umfassende zeitgeschichtliche Panoramen mit literarischen Porträts von Komponisten, Künstlern oder Schriftstellern. Dabei untersucht er mit Vorliebe die Beziehungs- und Schaffensdynamik außergewöhnlicher Paare oder konfrontiert Einzel-Persönlichkeiten mit Orten und Ländern. Sein besonderes Augenmerk richtet sich u.a. auf die Bedingungen von Kreativität von der Schwelle zur Moderne bis auf den heutigen Tag, auf das Phänomen des „positiven Exils“, auf die veränderten und sich verändernden Lebens- und Schaffensmodelle in fremden oder exotischen Kulturkreisen.

Jens Rosteck zeigt in seinem fesselnden Romandebüt *„Den Kopf hinhalten“*, wie herrschende Moral und individuelle Gefühle zwei ungleiche Einzelkämpfer und Vorbilder in kaum lösbare Konflikte stürzen. Und wie problematisch Verkündung wie Vollstreckung der Todesstrafe zu allen Zeiten gewesen sind, wenn, wie hier, im England der Fünfzigerjahre, geltendes Recht mit Menschenwürde und dem ewigen Anspruch auf Zuneigung und Gerechtigkeit kollidiert.



Zum Inhalt

Der Autor  
Jens Rosteck

Die Idee  
zum Buch

Pressestimmen

Rezensionen

Das Buch

Werbemittel/  
Downloads

Kontakt/  
Links

# Idee

Um die Beweggründe für das Handeln meiner beiden Protagonisten nachvollziehbar und ihre Sinneswandel begreifbar zu machen, um ihre Verhaltensmuster und ihren Werdegang mit Leben zu erfüllen und für die Plausibilität ihrer jeweiligen Entwicklung zu sorgen, war es notwendig, tief in die Seelenwinkel dieser zwei so gegensätzlichen Männer hineinzublicken:

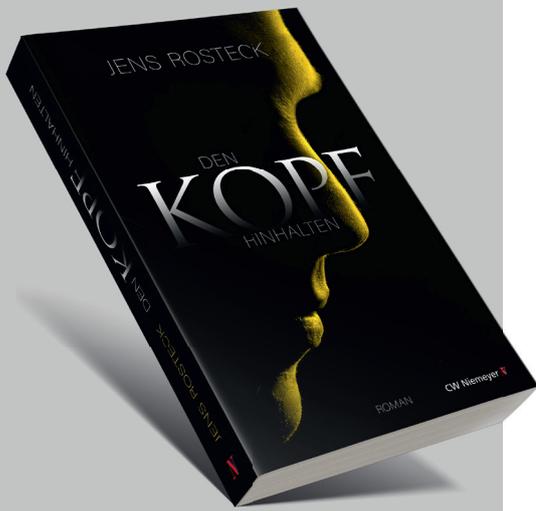
Zunächst schlüpfte ich in die Haut eines Menschen, der zutiefst davon überzeugt ist, Gutes zu tun, obwohl man sich vor ihm fürchtet und mit dem Finger auf ihn zeigt. Der es aushalten muss, dass man ihn und sein „Metier“ verachtet.

Woraus bezieht er seine Kraft, was treibt ihn an? Wie schafft er es, mit der geballten Feindseligkeit, die ihm entgegenschlägt, umzugehen und dennoch, jahrzehntelang, inneren Frieden zu finden?

Danach beschäftigte ich mich mit den Regungen und Impulsen eines Interpreten, der aufgrund seiner außerordentlichen Fähigkeiten und seiner in Musik verwandelten Emotionen respektiert und verehrt wird, dem man jedoch das Wichtigste für eine sinnerfüllte Existenz verwehrt: das durch nichts zu ersetzende Gefühl, um seiner selbst willen geliebt und begehrt zu werden. Als Person und nicht als Genie.

Was passiert mit uns, wenn es nicht mehr genügt, auf künstlerische Weise Harmonie herzustellen – wenn man sich verzweifelt und vergeblich danach sehnt, durch das Miteinander mit einem gleichwertigen Gegenüber Glück zu empfinden?

Ich fand es ungemein reizvoll, die verschiedenen Handlungsstränge meines Romans in vier kontrastreichen Städten, Landschaften und Ländern anzusiedeln: in meiner Wahlheimat Paris, im niedersächsischen Hameln meiner Jugend, im mir vertrauten Ligurien, im mediterranen Nordwesten Italiens also, sowie im England der ersten Jahrhunderthälfte – gerade dessen Besonderheiten und Atmosphäre (z.B. Kriegsjahre, Arbeitermilieu, Freizeitkultur, Gesetzgebung) musste ich mir erst Stück für Stück vergegenwärtigen.



# Pressestimmen

zu „Die Verwegene. Jeanne Moreau“  
Aufbau Verlag

Zum Inhalt

Der Autor  
Jens Rosteck

Die Idee  
zum Buch

Pressestimmen

Rezensionen

Das Buch

Werbemittel/  
Downloads

Kontakt/  
Links



»Jens Rosteck verbindet gekonnt biografisches Material aus Jeanne Moreaus wenigen eigenen Notizen, aus Interviews, Dokumentationen und Fernsehsendungen mit Analysen ihrer zahlreichen Filme; der Autor ist als begeisterter Cineast erkennbar. Der umfangreiche Anhang verwandelt diese Biografie zugleich in ein Nachschlagewerk für das gesamte Schaffen dieser Künstlerin.«

## *Die Zeit*

»Berufungserlebnisse einer Schutzheiligen des Autorenfilms: Jens Rosteck zeichnet das Leben der französischen Schauspielerin Jeanne Moreau nach. Ein Buch über [sie] muss zugleich Film- und Lebensgeschichte erzählen – Jens Rosteck meistert diese Aufgabe gut. Eine gut lesbare Lebensgeschichte mit einem genauen Blick auf die Filme ist ihm gelungen.«

## *Frankfurter Allgemeine Zeitung*

»Rostecks Biografie ist ein Schatz nicht allein für Cineasten. Sie erinnert mit ihrer sprachlichen Verve und enormem Kenntnisreichtum an eine vergangene Epoche und an eine klug-sinnliche Künstlerin.«

## *rbb Kulturradio*

»En passant lässt Rosteck mit seinem Detailwissen sein Publikum eintauchen in eine der produktivsten Epochen des europäischen Kinos und Theaters.«

## *Badische Zeitung*

»Eine Biografie, die für lange Zeit Maßstäbe setzen wird.«

## *Deister- und Weser-Zeitung*



# Pressestimmen

zu „Big Sur“  
mare Verlag

Zum Inhalt

Der Autor  
Jens Rosteck

Die Idee  
zum Buch

Pressestimmen

Rezensionen

Das Buch

Werbemittel/  
Downloads

Kontakt/  
Links

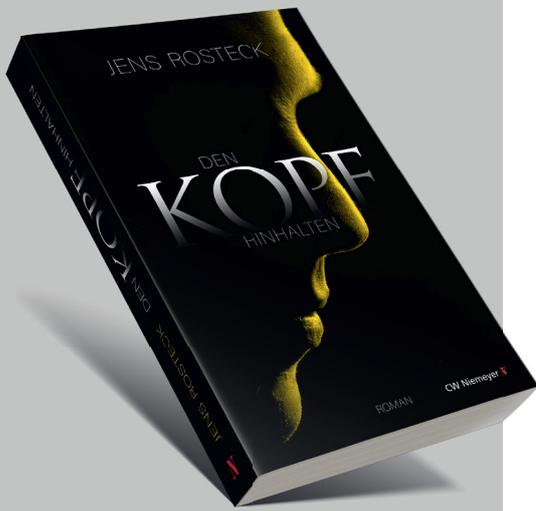


»Big Sur ist lehrreich und unterhaltsam, so kenntnisreich wie leidenschaftlich geschrieben. Und am Ende versteht man das Außergewöhnliche dieser Küste: Es ist der Ort, der die Menschen formt, nicht umgekehrt.«

*Süddeutsche Zeitung*

»Rostecks jederzeit elegant formuliertes Porträt vereint Sophistication und Kurzweil. Eine Wegmarke der amerikanischen Kultur wird lebendig.«

*Rotary Magazin*



# Rezensionen

zu „Big Sur“  
mare Verlag

Zum Inhalt

Der Autor  
Jens Rosteck

Die Idee  
zum Buch

Pressestimmen

Rezensionen

Das Buch

Werbemittel/  
Downloads

Kontakt/  
Links



»90 Meilen Natur zwischen San Francisco und Los Angeles, mit Redwood-Wäldern, Canyons und schmalen verwunschenen Stränden: die Küste „Big Sur“. Jens Rosteck hat eine wundervolle, kundige Liebeserklärung an diese Wildnis geschrieben.

Jens Rosteck nähert sich der amerikanischen Landschaft über die Menschen an. In neun glänzend formulierten biografischen Essays und vier Überblickskapiteln, in schwingenden, lebendigen Sätzen stellt er Bewohnerinnen und Bewohner der Region und ihr Verhältnis zur umgebenden Natur vor.

Viele sind und waren auf der Suche, und alle finden und fanden etwas: sich selbst oder ein neues Naturerlebnis, das Jens Rostecks Buch wundervoll vermittelt. Text, tolle Lese- und Hörempfehlungen im Anhang, eine Übersichtskarte, das herausragend schöne Cover – all das vermittelt den Zauber von Big Sur, des eines Ortes, an dem der Mensch noch Teil der Natur, nicht getrennt von ihr ist.«

*Deutschlandradio Kultur*



# Das Buch

Zum Inhalt

Der Autor  
Jens Rosteck

Die Idee  
zum Buch

Pressestimmen

Rezensionen

Das Buch

Werbemittel/  
Downloads

Kontakt/  
Links

**Autor:** Jens Rosteck

**Titel:** Den Kopf hinhalten

**Format/Ausführung:** Hardcover mit Schutzumschlag,  
125 x 205 mm

**Seiten:** 432

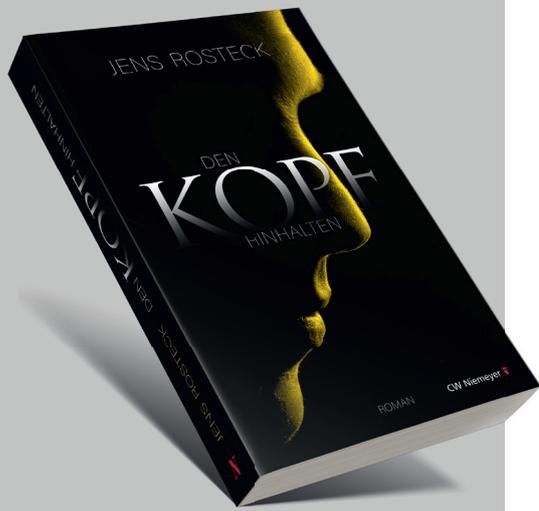
**ISBN:** 978-3-8271-9387-2

**Preis:** 22,00 Euro

Auch als E-Book erhältlich

**Cover/Herstellung:** CW Niemeyer Buchverlage GmbH

**Verlag:** CW Niemeyer Buchverlage GmbH, Osterstraße 19,  
31785 Hameln, Tel.: 05151 200312, [www.niemeyer-buch.de](http://www.niemeyer-buch.de)



# Werbemittel

Flyer, 4-seitig, 210 x 100 mm

Plakate, DIN A3 / DIN A5 – Blanko oder mit Veranstaltungseindruck

Online-Teaser/Banner – Datei im gewünschten Format

Zum Inhalt

Der Autor  
Jens Rosteck

Die Idee  
zum Buch

Pressestimmen

Rezensionen

Das Buch

Werbemittel/  
Downloads

Kontakt/  
Links



## Downloads

### Autorenfoto Jens Rosteck

[https://niemeyer-buch.de/images/stories/Presseinformationen/CW\\_Niemeyer\\_Jens\\_Rosteck.jpg](https://niemeyer-buch.de/images/stories/Presseinformationen/CW_Niemeyer_Jens_Rosteck.jpg)

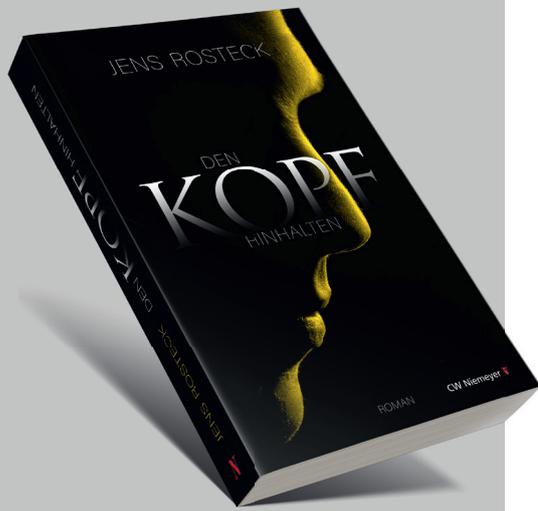
### Cover (U1) „Den Kopf hinhalten“

[https://niemeyer-buch.de/images/stories/Presseinformationen/CW\\_Niemeyer\\_Den\\_Kopf\\_hinhalten.jpg](https://niemeyer-buch.de/images/stories/Presseinformationen/CW_Niemeyer_Den_Kopf_hinhalten.jpg)

### Leseprobe

[https://niemeyer-buch.de/images/stories/Leseproben/Leseprobe\\_Den\\_Kopf\\_hinhalten.pdf](https://niemeyer-buch.de/images/stories/Leseproben/Leseprobe_Den_Kopf_hinhalten.pdf)





# Kontakt

Zum Inhalt

Der Autor  
Jens Rosteck

Die Idee  
zum Buch

Pressestimmen

Rezensionen

Das Buch

Werbemittel/  
Downloads

Kontakt/  
Links

Lesungen & Kommunikation:

Sarah Krasemann  
Telefon: 05151 200312  
s.krasemann@niemeyer-buch.de

Verlag:

CW Niemeyer Buchverlage GmbH  
Osterstraße 19  
31785 Hameln  
Telefon: 05151 200312  
info@niemeyer-buch.de

## Links

[Website CW Niemeyer Buchverlage](https://niemeyer-buch.de/)  
<https://niemeyer-buch.de/>